

Der digitale Gewerbesteuerbescheid

Online-Finalistentage des 22. eGovernment-Wettbewerbs

Bedeutung des Gewerbesteuerbescheids

61,1 Milliarden

Euro Einnahmen durch Gewerbesteuer (2021)

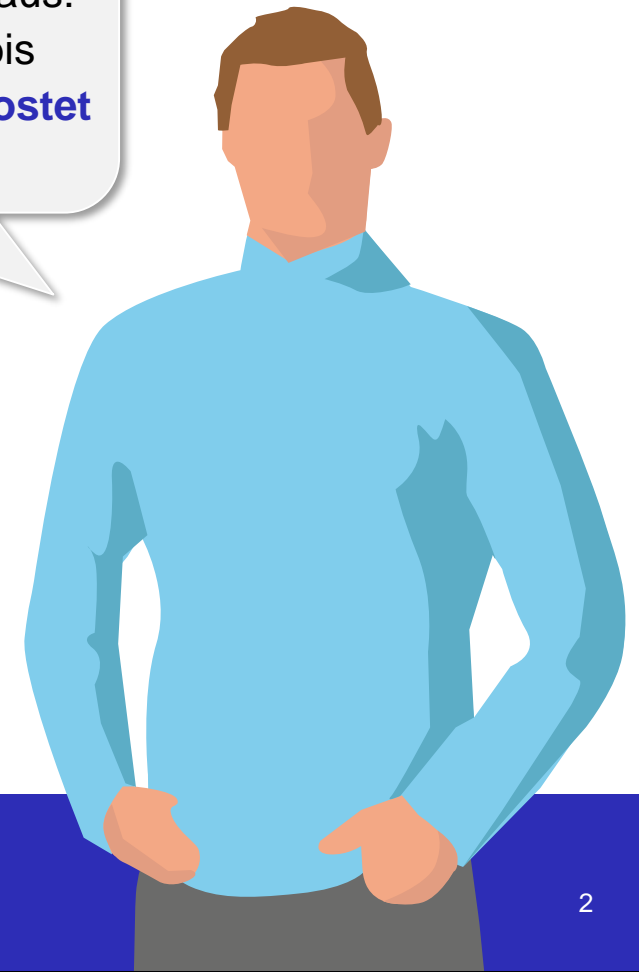
3,9 Mio.

steuerpflichtige Unternehmen

Ca. 11.000 Kommunen → 600
verschiedene Bescheidlayouts

2,6 Milliarden Euro Büro-
katiekosten für die Gewerbe-
steuer (2021)

„Für unsere Buchhaltung sind die Gewerbesteuerbescheide ein Graus: Es ist oftmals völlig unklar, was bis wann überwiesen sein soll. **Es kostet viel Zeit, alles zu prüfen.**“



Hoher Erfüllungsaufwand für Unternehmen insbesondere mit vielen Betriebsstätten

Digitalisierung Gewerbesteuerbescheid **Mission und Lösung**

Status Quo: postalischer Versand eines Papierbescheides

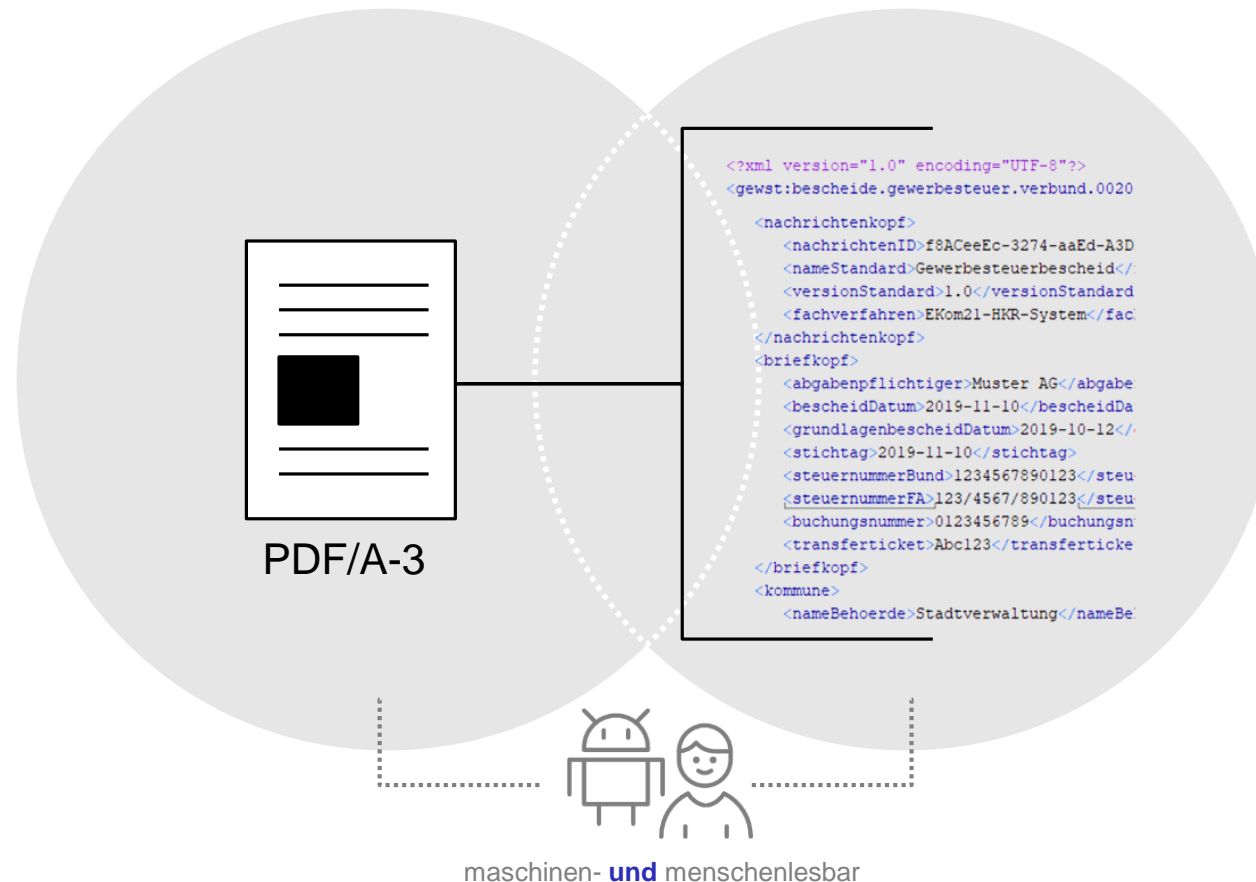
Mission:

Automatisierte Bearbeitung von Gewerbesteuerbescheiden durch Unternehmen ermöglichen

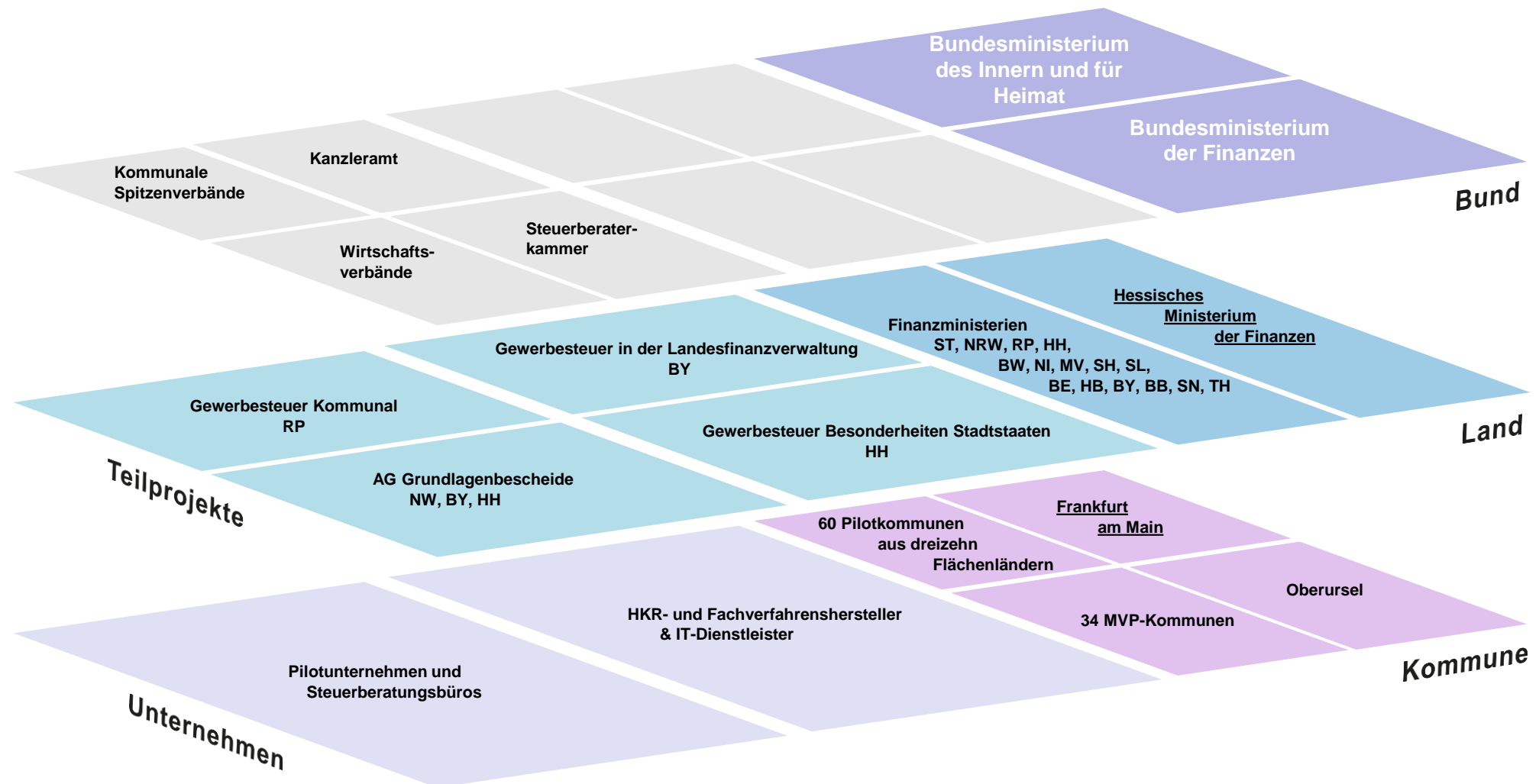
Lösung:

Ein bundesweit einheitlicher Bescheid, der von Menschen und Maschinen gelesen werden kann:
PDF mit eingebettetem XML-Datensatz (PDF A/3)

Digitaler Gewerbesteuerbescheid



Komplexe Stakeholderlandschaft



Digitalisierung der Gewerbesteuer

Übersicht Gesamtprozess



ERiC: ELSTER Rich Client – Massendatenschnittstelle von ELSTER

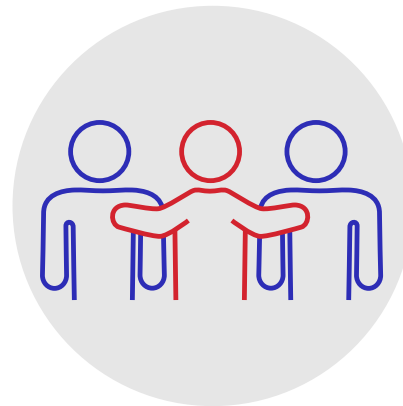
ELSTER-Transfer: Kommunikationsbaustein des ELSTER Systems zum Datenaustausch mit den Kommunen

Ergebnisse / Impact



Ende-zu-Ende

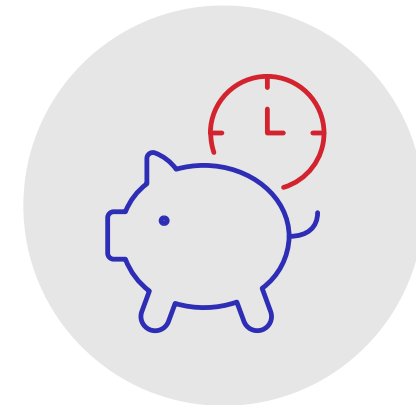
Zur erfolgreichen Digitalisierung des Gewerbesteuerbescheides war die Erweiterung des Scopes auf den gesamten Prozess zielführend.



Einer für wirklich alle

Stakeholder | Das Projekt arbeitet mit einer diversen und heterogenen Stakeholderlandschaft.

Ebenensprung | Verschiedenste Akteure aus Bund, Land und Kommunen, sowie dem Privatsektor arbeiten zielorientiert an einer gemeinsamen Lösung.



Zeitersparnisse / Effizienzgewinne für alle

Verwaltung und vor allem Unternehmen profitieren vom digitalen Versand und der automatisierten Weiterverarbeitung des Gewerbesteuerbescheids.